

Mergel und Kalksteine auf das Land, die im Winter und Frühjahr schnell verwittern. Die beim Pflügen im Herbst noch harten Furchen sind im Frühling mürbe und weich. — Auffuchen von stark verwitterten Steinstückchen. — Welche Steine verwittern schnell? Mergel, Kalksteine; die mittelharten Sandsteine schon viel langsamer, am schlechtesten die harten Basaltsteine und Granite. — Verwittern diese ganz harten Steine überhaupt? Untersuchung darauf hin an einem im Graben liegenden Findling; auch da sind ganz kleine Stückchen abzubrockeln, obwohl kaum zu sehen: selbst die stärksten und härtesten Steine fallen, wenn auch ganz langsam, schließlich der Verwitterung zum Opfer. Hinweis auf das durch Wasser, Frost und Hitze bewirkte, mit lautem Krachen gleich Kanonenschüssen erfolgende Bläzen und Zerspringen der Felsblöcke im Hochgebirge und in Wüsten. Weiteres Zerbröckeln der Steine durch das Abstürzen und Niederrollen: Moränenschutt der Hochgebirge. — Straßenwalze, die da lag, zum Bau des neuen Weges über den Homberg. — Bäume bei Reinfensmeier: Pappeln, Eichen, Obstbäume. — Eichen. Eichen als Viehfutter. Eichenwaldungen und Schweinezucht in Serbien. — Wie man auf den Kelchen der Eekern laut flöten kann. — Bodenbewegung bei der Anlage einer neuen Straße. Teure Anlage und, wie wir vorhin gesehen haben, teure Unterhaltung: Straßen kosten viel Geld.*) — Die Rinnsale an den Böschungen des noch frischen Wegdammes, trotz des im letzten Sommer seltenen Regens sehr tiefe Auswaschungen. Die Schüler messen mit ihrem Stock 30 cm, 35 cm bis fast $\frac{1}{2}$ m Tiefe der ausgewaschenen Furchen! — Wo ist die Erde hingeflossen? Stammt die dort liegende Anschwemmung nur von der neuen Straße? Nach Farbe und Art auch vom Acker selbst; schräge Lage des Feldes, Spuren der Abschwemmung. Warum ist soviel Erdreich ab- und zusammengefloßen, daß es mit Wagen fortgefahren werden muß, wie Wagenspuren nachweisen und ein gerade ankommender Wagen bestätigt? Weicher Untergrund, starkes Gefälle! Der Satz: „Je weicher der Untergrund und je stärker das Gefälle ist, desto stärker ist die Wirkung der auswaschenden und fortspülenden Wasserkraft“ wird noch an mehreren Stellen veranschaulicht und eingeprägt. — In der Nähe von Mendhoff hat das Wasser, obgleich es wenig geregnet hat, eine breite und tiefe Auswaschung an der westlichen Böschung des neuen Straßendamms gespült, die fast bis an

*) Die Ausgaben des Landkreises Herford für die Unterhaltung seines Straßennetzes betragen im Jahre 1911 = 201570 *M*

„ „ 1912 = 210000 *M*